



OPERNBALL 2011. Desirée Treichl-Stürgkh (o.) vertraut auf Juanita Hieble (u. l.).



DEBÜT Jean Baptiste Quiqueran Beaujeu tanzt mit Nadja Kaiserseder.

Erster Blick auf den *Opernball*

Alles Walzer. Die Eröffnung des Opernballs 2011 – am 3. März – ist fest in Vorarlberger Hand. Die Dornbirner Tanzschulleiterin Juanita Hieble wurde von Desirée Treichl-Stürgkh mit der Ausarbeitung der Choreografie für das Jungdamen- und -herrenkomitee betraut. Die ersten 190 Paare wurden diese Woche unter den wohlmeinenden Augen von Generalsekretärin Eva Dintsis von Zeremonienmeister Roman Svabek gecastet. Dintsis, die sich über mehr „Frauenpower“ beim Ball freut: „Leider können nur maximal 148 Paare einziehen.“